

National Express Rail GmbH

Tarifrunde 2025/2026 eröffnet

Am 30. Januar 2026 nahmen die GDL und die National Express Rail GmbH (NX) die Tarifverhandlungen für die Tarifrunde 2025/2026 in Berlin auf.

Wesentliche Forderungen der GDL sind:

- Erhöhung der Entgelte in einem Volumen von acht Prozent für eine Laufzeit von zwölf Monaten,
- davon mindestens 3,8 Prozent allgemeine Entgelterhöhung,
- Verbesserungen der Struktur aller Entgelttabellen, wozu auch die Vereinbarung einer achten Entgeltstufe gehört,
- Verbesserungen der Vergütungen für Ausbilder und Prüfer,
- Abschluss eines Langzeitkontentarifvertrages sowie
- Einführung eines Urlaubsgeldes in Höhe von 50 Prozent eines monatlichen Tabellenentgelts. Das Urlaubsgeld soll ausschließlich an GDL-Mitglieder gezahlt werden.

In der konzentriert und offen geführten ersten Verhandlungsrunde erläuterte die GDL ihre Tarifforderungen und beantwortete Verständnisfragen der Arbeitgeberseite. Damit kann NX die GDL-Forderungen vollinhaltlich bewerten. Erwartungsgemäß wurden aber noch keine Ergebnisse erzielt.

Bereits im Dezember 2025 haben NX und die GDL einen Einmalzahlungstarifvertrag vereinbart. Mit diesem wird der Zeitraum bis Ende Februar 2026 überbrückt. Die Einmalzahlung beträgt 700 Euro, GDL-Mitglieder erhalten 1.000 Euro. Die Auszahlung erfolgt im Februar 2026.

Die Fortsetzung der Tarifverhandlungen wurde noch nicht fest vereinbart. Die Orientierung liegt auf dem März 2026.

